

H₂ercules Nordsee-Ruhr-Link (NRL)

Projektvorstellung

Gemeinde Krummhörn im Landkreis Aurich

11.01.2024

Agenda

Punkt 1 Das Wasserstoff-Kernnetz

Punkt 2 Das Projekt H₂ercules

Punkt 3 Der Nordsee-Ruhr-Link

Punkt 4 Ihre Ansprechpartner

Das Wasserstoff-Kernnetz

für die Energiewende in Deutschland

Das Wasserstoff-Kernnetz

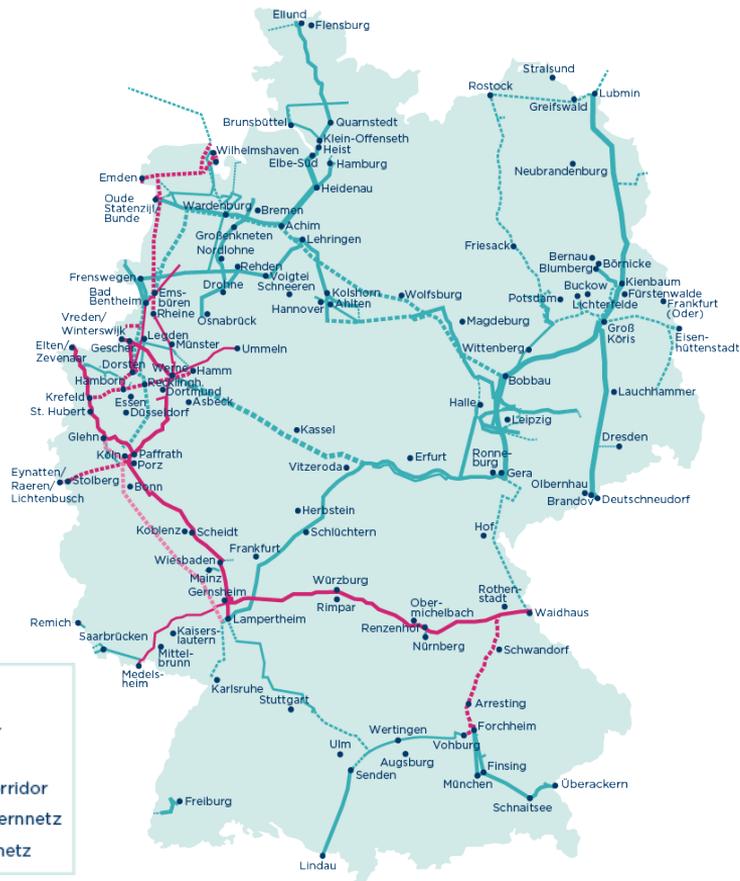
Das geplante Wasserstoff-Kernnetz ist die **Basis zum Aufbau einer zukunftssicheren Wasserstoffversorgung in Deutschland.**

Als Ankerstruktur zentraler Verbindungsleitungen bindet es deutschlandweit zentrale Wasserstoff-Standorte, beispielsweise große **Industriezentren, Speicher, Kraftwerke und Importkorridore** an und ist Ausgangspunkt für einen flächendeckenden Netzausbau.

Das Wasserstoff-Kernnetz gemäß Antragsentwurf der Fernleitungsnetzbetreiber vom November 2023. Der voraussichtliche Anteil von OGE (und möglicher Partner) ist in pink hervorgehoben.

Legende

- Umstellung - H₂ercules inkl. Delta Rhine Corridor
- Neubau - H₂ercules
- Neubau - Delta Rhine Corridor
- Umstellung - Weiteres Kernnetz
- Neubau - Weiteres Kernnetz



Das Projekt H₂ercules

H₂ercules Projektschritte

Schritt 1 — GET H2

Der Kern des H₂ercules -
Netzes zwischen Lingen,
Marl, und Duisburg.
Verbindet Erzeugung,
Import, Speicherung,
Transport und Abnahme im
regionalen Maßstab.

Schritt 2 — Nordsee und Belgien

Direkte Verbindung von
heimischer Produktion in der
Küstenregion/Nds. und
Importpunkten zur
Versorgung im Ruhrgebiet,
Rheinischen Revier und
dem Kölner Raum bis nach
Belgien.

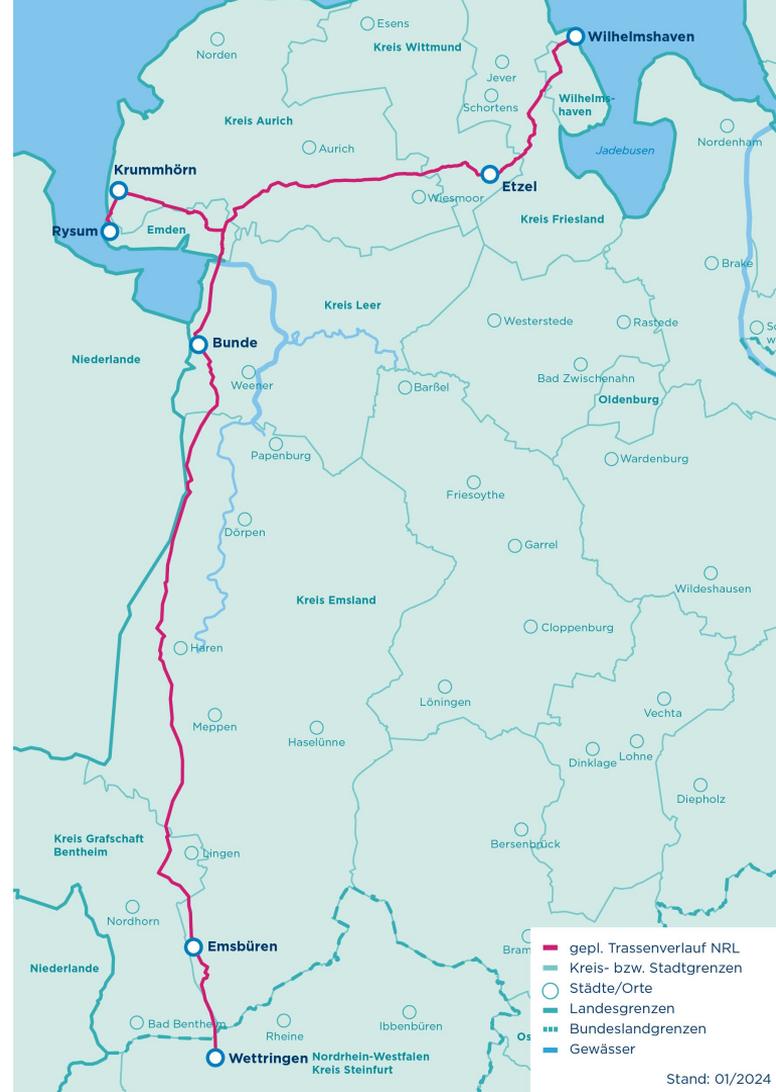
Schritt 3 — Süddeutschland und internationale Kooperation

Ausbau auf über 2.000 km.
Anbindung wichtiger
Verbrauchscentren in
Frankfurt, Ludwigshafen,
Karlsruhe, Nürnberg und
Ingolstadt

Teil des H₂ercules: Der Nordsee-Ruhr-Link

Das Projekt NRL

- Teil des H₂ercules Projektes von OGE
- Rückgrat der Wasserstoffwirtschaft im Nordwesten Deutschlands
- Verbindet zahlreiche **Einspeiser und Abnehmer** von Wilhelmshaven über Emden und Bunde bis Nordrhein-Westfalen:
 - Kraftwerke
 - Wasserstoffherzeuger und -importeure
 - Industrieunternehmen
 - Speicher
- Unternehmen in (Land-)Kreisen, Städten oder Gemeinden des geplanten Trassenverlaufs können ihre Bedarfe unter www.oge.net/de/wasserstoff/wasserstofftransport/h2-bedarf/bedarfsmeldung melden.



Die technischen Daten des Nordsee-Ruhr-Links



Startpunkt

Wilhelmshaven



Ca. 245 km

NRL
Leitungslänge



100 bar (MOP 70 bar)

Auslegungsdruck



Verbindung **zahlreicher
Einspeiser und
Abnehmer** entlang der
gesamten Trasse



1400 und 1200 mm

Rohrdurchmesser



Endpunkt

Wettringen

Abschnitte NRL

- Aufteilung des Nordsee-Ruhr-Links in NRL ist aufgrund der ambitionierten Termine zur Inbetriebnahme notwendig.
- **Grund der Ambitionen:** Anbindung der Elektrolyseure in 2027 aufgrund der RED II Verordnung

NRL I Wilhelmshaven – Dykhausen

Länge: ca. **20,8** km
IBN: Q4 2027

NRL II Dykhausen – Bunde

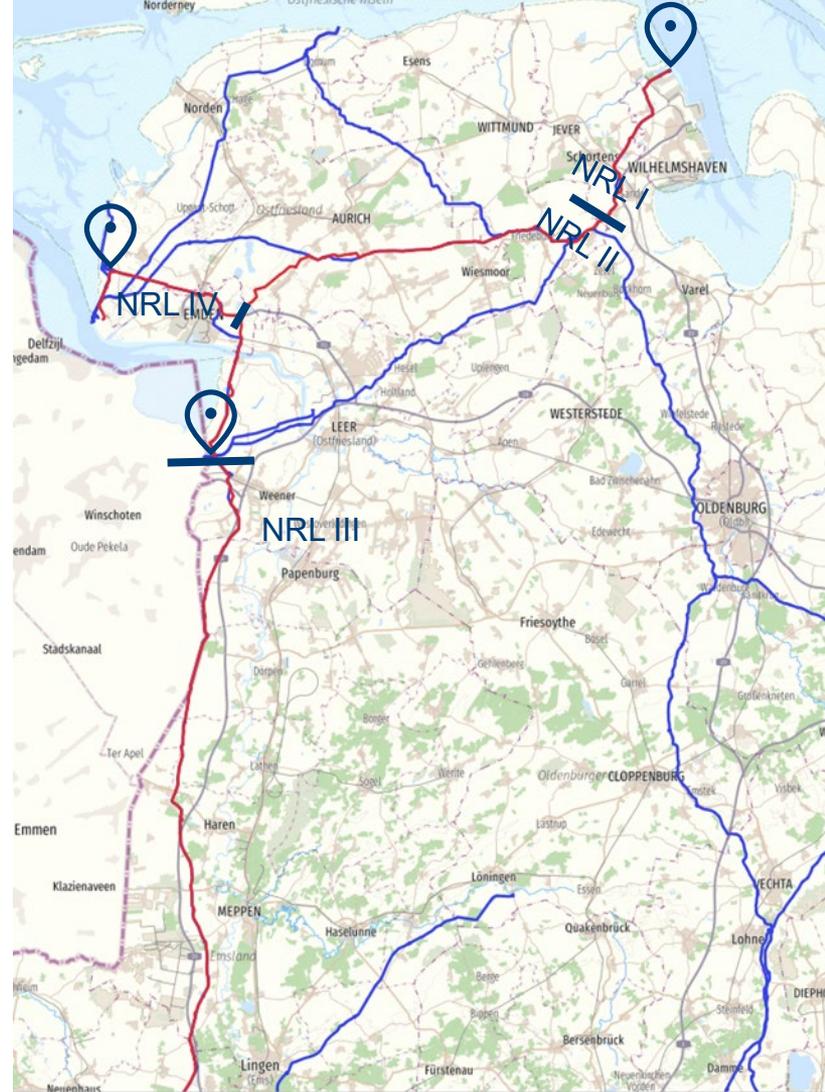
Länge: ca. **76,7** km
IBN: Q4 2027

NRL III Bunde – Wettringen

Länge: ca. **122,5** km
IBN: Q4 2027

NRL IV Emden West – Emden Ost

Länge: ca. **25,9** km
IBN: Q4 2027



Der voraussichtliche Terminplan

1 Studie ✓

2 Planung 

3 Kartierungen 

4 Erstellung
Antragsunterlagen

5 Genehmigung

6 Bau

7 IBN



2022

2023

2024

2025



2026

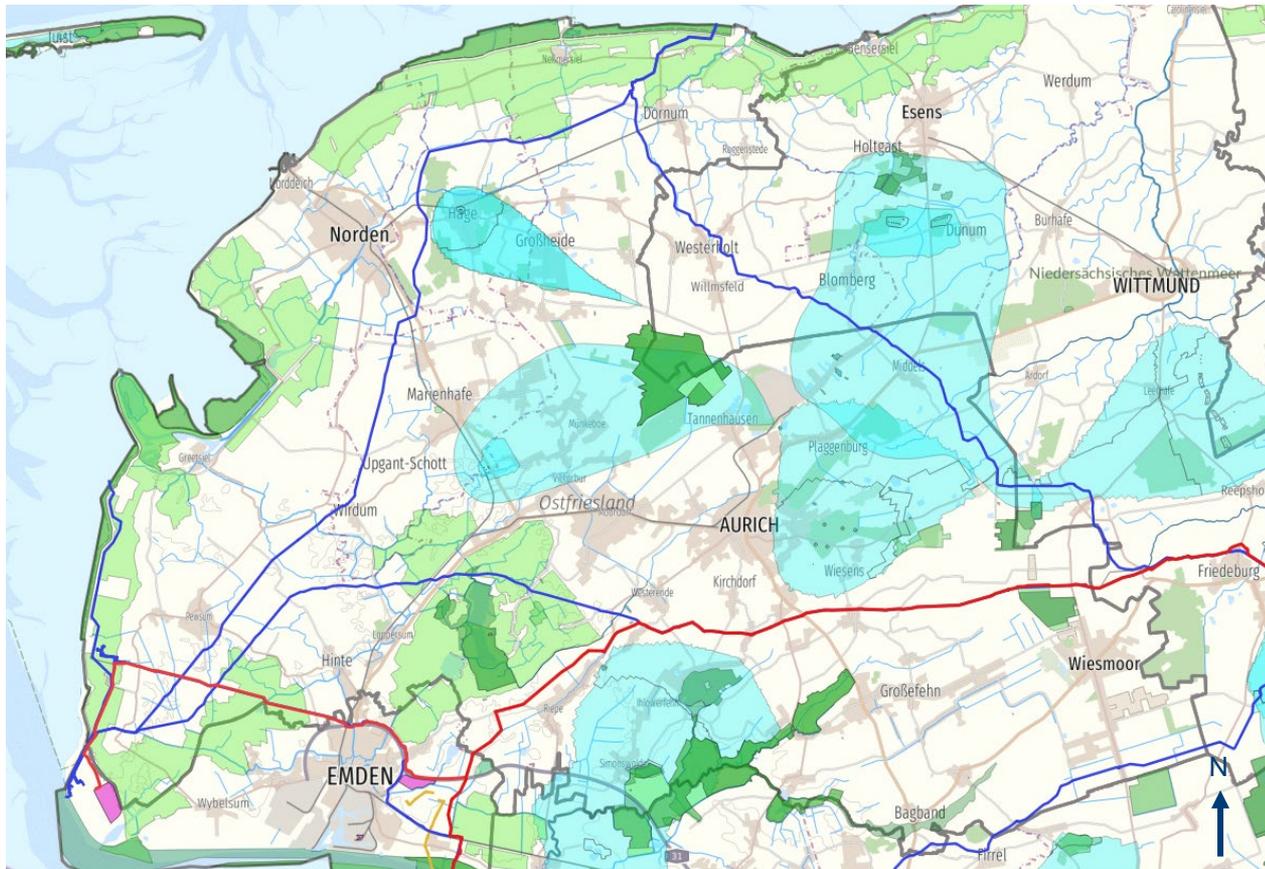
2027



2028



Trassenführung im Landkreis Aurich

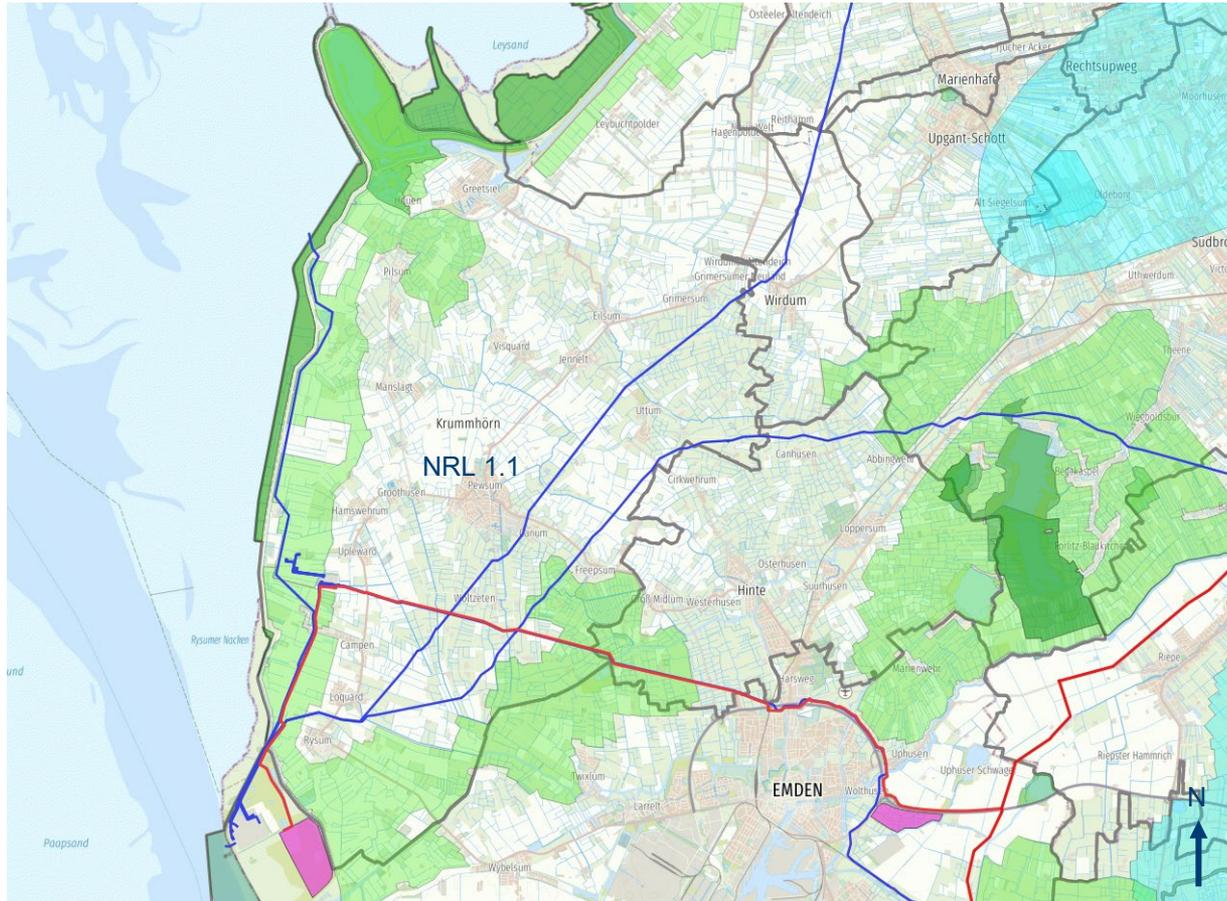


- OGE-Bestandsleitungen
- Potenzielle Antragstrasse
- Kreisgrenzen
- Wasserschutzgebiet
- Vogelschutzgebiet
- FFH-Gebiet
- Naturschutzgebiet

Maßstab: 1:320.000



Trassenführung in der Gemeinde Krummhörn



- OGE-Bestandsleitungen
- Potenzielle Antragstrasse
- Gemeindegrenzen
- Wasserschutzgebiet
- Vogelschutzgebiet
- FFH-Gebiet
- Naturschutzgebiet

Maßstab: 1:150.000

Nordsee-Ruhr-Link / 11.01.2024

Offene Themen / Punkte zur Diskussion

- **Gemeindliche Bauleitplanung**, insb. (in Aufstellung befindliche) Bebauungspläne im Bereich der Trasse
 - Weitere Bau- und Entwicklungsvorhaben der Gemeinde
- **Wasserstoffproduzenten** und/oder **Industrieabnehmer** im Gemeindegebiet
- **Naturschutzfachliche Daten** (möglichst GIS-fähig)
 - Wasser (WSG, sonst. wasserwirtschaftlich bedeutsame/geplante Bereiche)
 - Boden (Beschaffenheit, Bewirtschaftung, Bodenabbauflächen)
 - Informationen zu naturschutzfachlich sensiblen Bereichen
 - Kompensationsflächen
 - Ökokonten
 - §30 Biotope entsprechend UNB-Kataster

A large, solid teal circle is positioned on the left side of the slide, partially overlapping the text.

Ihre Ansprechpartner

Projektleitung (PL)	Franz-Josef Kißing Tel.: 0201 – 3642 – 18226 E-Mail: franz-josef.kissing@oge.net
Engineering Manager (stellv. PL)	Andreas Eisenkrein +49 201 3642-14675 E-Mail: andreas.eisenkrein@oge.net

Planung und Genehmigung	Nico Fröse Tel.: 0201 – 3642 – 18875 E-Mail: nico.froese@oge.net Steffen Hampe Tel.: 0201 – 3642 – 18791 E-Mail: steffen.hampe@oge.net
Naturschutz, Landwirtschaft und Forsten	Manuela Menn Tel.: 0201 – 3642 – 18234 E-Mail: manuela.menn@oge.net Thomas Kemper Tel.: 0201 – 3642 – 18748 E-Mail: thomas.kemper@oge.net

Vorhabenträgerin 	OGE-Projekthotline: +49 201 3642-12599	Open Grid Europe GmbH Kallenbergstraße 5 D-45141 Essen
--	--	---



**Wir gestalten Energieversorgung.
Heute und im Energiemix der Zukunft.**